

# **GEMEINDEINFORMATION**

Liebe Antauerinnen!  
Liebe Antauer!

In den letzten Wochen wurden eine ganze Reihe wichtiger Baumaßnahmen und Projekte im Gemeindebereich begonnen.

Weitere zukunftsweisende Entscheidungen und Weichenstellungen hat der Gemeinderat bei der Gemeinderatssitzung am 5. Oktober 2009 einstimmig auf den Weg gebracht.

Ich möchte Sie mit dieser Info unter anderem über die 5 Tagesordnungspunkte informieren. Diese einstimmigen Beschlüsse sollen nicht nur das Wachstum in unserem Ort fördern, sondern auch zur Lebensqualität in unserer Gemeinde beitragen.

## **BETRIEBSANSIEDLUNG REITERER** Verträge beschlossen

Der Gemeinderat hat nun die Verhandlungsergebnisse mit der BCR Real GmbH in Form einer Vereinbarung und einem Abtretungsvertrag sanktioniert.

Damit stehen uns nun neben den erforderlichen Grundflächen für die Verbreiterung der dortigen Straße auch Mittel in der Höhe von € 295.810,80 brutto zur Verfügung.

Diese sind natürlich zweckgebunden und werden für die Errichtung von Kanal, Asphaltstraße und Straßenbeleuchtung in diesem Bereich verwendet.

Damit wird es in Zukunft wesentlich leichter sein, die verbleibenden Restflächen zu vermarkten, weil dann die von Interessenten stets vordringlich angefragte Infrastruktur schon gegeben ist.

## **KANAL- UND STRASSENPROJEKT** Vergabe für den Gewerbepark erfolgt

Für die angesprochenen Infrastrukturmaßnahmen kann seitens der Gemeinde auch um Förderungen bei verschiedenen Stellen (Bund, Land und WIBAG) angesucht werden.

Dafür, aber auch für einen ordnungsgemäßen, nachvollziehbaren Bau der geplanten 670 Laufmeter Kanal, 370 Laufmeter Straße und Beleuchtung müssen Projektunterlagen von einem Zivilingenieur erstellt werden.

Den entsprechenden Auftrag erhielt das Büro Bichler & Kolbe aus Eisenstadt um vorerst € 13.375,00 netto.

Nachdem das Projekt ausgearbeitet wurde, soll es noch heuer einer wasserrechtlichen Bewilligung zugeführt werden, damit im Frühjahr 2010 mit dem Bau begonnen werden kann.

## **ÄNDERUNG FLÄCHENWIDMUNGSPLAN** Umwandlung im Gewerbepark

Die Firma Reiterer ist schon mitten in der Planung für eine Betriebsanlage auf den nun von ihr angekauften 20.725 m<sup>2</sup>.

Der Bau soll nach Erhalt aller notwendigen Bewilligungen spätestens im kommenden Frühjahr erfolgen, damit so schnell wie möglich mit dem Betrieb des Betonwerks begonnen werden kann.

Die seitens der Gemeinde dafür notwendige Umwandlung des dortigen Aufschließungsgebiets in „Bauland-Betriebsgebiet“ wurde nun per Verordnung vollzogen.

## **STRASSENBAU WULKABLICK** Ausschreibungszeitpunkt festgelegt

Der Gemeinderat entschloss sich, nach Abwägen aller Optionen, auf meinen Vorschlag hin die Veröffentlichung der Ausschreibung für die Errichtung der Straßen und Gehsteigteile im Bereich „Wulkablick“ Anfang Jänner 2010 vorzunehmen.

Aufgrund der aktuellen Wirtschaftskrise wird gehofft, dass speziell im Winter viele Baufirmen auf Arbeitssuche sind, und deswegen günstige Angebote abgegeben werden.

Hinsichtlich der Finanzierung, die nur im Kreditweg erfolgen kann, sollen umgehend Angebote von verschiedenen Banken im direkten Weg eingeholt werden.

Nachdem sie vorliegen, wird der Gemeinderat die entsprechende Vergabe vornehmen, damit sie dem Land als Aufsichtsbehörde so rechtzeitig vorgelegt werden kann, dass die Genehmigung der Finanzierung vor dem geplanten Baubeginn im Frühjahr 2010 vorliegt.

# START DORFERNEUERUNGSPROZESS

## Auftaktveranstaltung am 3. Dezember 2009

Bei der letzten Sitzung des Gemeinderats wurden gemeinsam mit dem für Antau bestellten Prozessbegleiter, Dipl.-Ing. Alexander Kuhness, die Rahmenbedingungen für eine umfassende Dorferneuerung in unserem Ort abgesteckt.

Das von der Gemeindevertretung vor allem angestrebte Ziel ist es, möglichst viele Antauerinnen und Antauer für eine aktive Mitwirkung am Dorferneuerungsprozess zu gewinnen.

Nur dann ist es möglich, ein stimmiges Gesamtbild aus den verschiedenen Ansichten und Blickpunkten der einzelnen Bürgerinnen und Bürger zusammenzufügen.

Mit dem Ergebnis dieser Außensicht und den Vorstellungen der Gemeindeverantwortlichen soll ein Aktionsplan erarbeitet werden, aus dem hervorgeht, in welche Richtungen sich Antau in den kommenden 10 bis 20 Jahren entwickeln soll.

Gerade weil dabei wirklich sämtliche Bereiche, wie zum Beispiel Wirtschaft, Soziales, Umwelt, Hochwasserschutz, Verkehr, Raumordnung, Wohnen, Bauplätze und vieles mehr, besprochen werden sollen, ist es so bedeutend, dass sich viele Interessenten an einer Mitarbeit finden.

Als erster Schritt wird am **Donnerstag, dem 3. Dezember 2009** um **18:00 Uhr** im **Gasthaus Schlögl** eine Auftaktveranstaltung für die Dorferneuerung in Antau stattfinden.

Eine detailliertere Einladung per Postwurfsendung wird noch rechtzeitig verteilt. Bitte notieren Sie den Termin schon jetzt und nehmen Sie mit Ihren Ideen aktiv an der Gestaltung der Zukunft unserer Ortschaft teil.

# MARTINIFEST des KINDERGARTENS

## mit Laternenumzug

Am Dienstag, den **3. November 2009** findet das traditionelle Martinifest unseres Kindergartens statt.

Diese Feier beginnt **um 17:00 Uhr** in unserer **Pfarrkirche** mit einer Heiligen Messe, die von den Kindergartenkindern und den Schülern der Nachmittagsbetreuung mitgestaltet wird.

Nach dem Gottesdienst ziehen die Kinder mit ihren selbst gebastelten Laternen durch die Straßen. Im Anschluss daran sind alle Gäste zu einem Umtrunk in den Pfarrhof recht herzlich eingeladen.

## ERNTEDANKFEST in der Pfarrkirche

Am **Sonntag**, den **18. Oktober 2009** wird in unserer Pfarrkirche Erntedank gefeiert. Nach dem Einzug der Kindergartenkinder mit ihren Erntegaben beginnt um **9:00 Uhr** der **Festgottesdienst**, der sowohl von den Kindergartenkindern als auch den Volksschulkindern mitgestaltet wird.

## WINTERZEITBEGINN Zeitumstellung steht bevor

Am letzten **Sonntag** im Oktober, heuer am **25. Oktober**, werden alle Uhren wieder zurück gestellt. Um **3:00 Uhr** morgens drehen wir die Uhrzeiger **auf 2:00 Uhr zurück** und gewinnen dadurch eine Stunde.

## HOTTERWANDERUNG des Sportvereins Antau

Der SV Antau lädt auch heuer wieder am **Nationalfeiertag** zu einer Hotterwanderung am **Montag**, den **26. Oktober 2009** ein. Eine Einladung dazu ist dieser Information beigelegt.

## DAMENTURNEN Bewegung hält gesund und macht glücklich

Wie oft und wie viel wir uns bewegen, ist ein entscheidender Faktor für Gesundheit und Alterung. Nur regelmäßige körperliche Betätigung verlangsamt nachweislich den natürlichen Alterungsprozess. Sie hält den ganzen Stoffwechsel, den Kreislauf, die Muskeln und Gelenke, aber auch das Nervensystem auf Trab. Das Immunsystem wird gestärkt und es fällt leichter, das Gewicht zu halten oder ein günstigeres Gewicht zu erreichen. Durch die freigesetzten Endorphine, die man als „Glückshormone“ kennt, werden Zufriedenheit und Erfolgsgefühle ausgelöst. Auch die vermehrte Produktion der Hormone Adrenalin und Noradrenalin wirkt sich positiv auf die Stimmung aus.

Deshalb wird allen Antauer Damen ein Musik-Turnen angeboten. Die Turnabende finden voraussichtlich bis April 2010, **jeweils dienstags von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr**, unter der Leitung von **Mag. Irmgard Drexler**, im Turnsaal der Volksschule statt.

Alle interessierten Damen haben die Möglichkeit, sich vormittags, bis zum ersten Abend am 13. Oktober 2009, bei Frau Gabi Borenich im Gemeindeamt (Tel. 54121-20) anzumelden.

# „WEIHNACHTEN im SCHUHKARTON“

## WACHAUER DIRND´L unterstützen diese Organisation

Wie gibt man Glaube, Hoffnung und Liebe weiter? Gott genügt eine Futterkrippe, in die er seinen Sohn hinein legte! Das ist der Grund für Weihnachten – diese Freude möchten wir Kindern in Not weiter schenken. Ein Not leidendes Kind findet unvergessliche Weihnachtsfreude in einem einfachen Schuhkarton voller Geschenke: ein Kuscheltier und Schokolade, Zahnbürste und Zahnpasta, eine warme Mütze, bunte Malstifte .....

**Machen Sie mit, und werden Sie Hoffnungsträger. Packen Sie einen Schuhkarton für ein Kind in Not.**

Packanleitung – So wird´s gemacht:

1. Bekleben Sie einen Schuhkarton mit buntem Geschenkpapier.
2. Wählen Sie Ihre Geschenke für einen Jungen oder Mädchen im Alter von 2-4, 5-9 oder 10-14 Jahren.  
Das entsprechende Etikett (Mädchen oder Junge und das Alter) wird bei der Übernahmestelle auf das Geschenkpaket aufgeklebt!
3. Füllen Sie den Schuhkarton mit Geschenken und Süßigkeiten. Packen Sie bitte nur erlaubte Gegenstände ein. (Geschenkideen finden Sie unten angeführt)
4. Verschließen Sie Ihren Schuhkarton mit einem Gummiband.

Die Schuhkartons werden **am 31. Oktober 2009** in der Zeit **von 10:00 bis 14:00 Uhr** am Hauptplatz (Obere Hauptstraße 2) gerne entgegen genommen!

**Bei der Annahmestelle wird für Ihr leibliches Wohl gesorgt!**

Nach 14:00 Uhr werden die Kartons bei der nächsten Sammelstelle in Rohrbach abgegeben, von wo aus die weiteren Schritte (für die Verteilung in Rumänien) unternommen werden. Nähere Informationen zu dieser Aktion erfahren Sie auch auf der homepage unter [www.geschenke-der-hoffnung.org](http://www.geschenke-der-hoffnung.org)

**Geschenkideen**

Kleidergrößen	
Alter	Größe
2-4	bis 104
5-9	bis 143
10-14	bis 176

- **Spielsachen:**  
Kuscheltier, Puppe, Auto, Ball, Jojo, Puzzle, Murmeln, Dynamotaschenlampe etc.
- **Originalverpackte Hygieneartikel:**  
Zahnbürste mit Zahnpasta, Haarbürste, Creme, Waschlappen, Handtuch, Haarspangen, etc.
- **Schulbedarf:**  
Federtaschen, Hefte, Füller mit Patronen, Bunt-/Bleistifte mit Anspitzer und Radiergummi, Malbücher, Kreide, Wachsmalstifte, Bilderbuch, Solartaschenrechner etc.
- **Bekleidung:**  
Mütze mit Schal und Handschuhen, T-Shirt, Socken, Pullover, Hose, Baseballkappe, Unterwäsche etc.
- **Originalverpackte Süßigkeiten:**  
Bonbons, Lutscher, Traubenzucker, Schokolade (ohne Nüsse, Crisps oder Füllungen). *Das Verfallsdatum muss nach Juni 2010 liegen!*
- **Persönliche Grüße:**  
Die Kinder freuen sich sehr über persönliche Grüße, Ihr persönliches Gebet und ein Foto von Ihnen.

**NICHT erlaubt sind:**

- gebrauchte, alte oder kaputte Gegenstände
- elektronische Geräte
- zerbrechliche oder flüssige Artikel und parfümierte Seife
- Lebensmittel: Nüsse, Studentenfutter, Zucker, Nudeln, Kaffee, Tee, Saft, Milchprodukte, Kekse, Spekulatius, Lebkuchen, Kuchen, o.ä.
- Schokolade mit Nüssen, Keksen, Crisps oder anderen Füllungen
- Gelierstoffe: z.B. Gummibärchen, Weingummi, Kaubonbons, o.ä.
- Medikamente, Vitaminbrausetabletten
- Kriegsspielzeug, Schere, Messer, Werkzeuge oder gefährliche Gegenstände
- Artikel, die Hexerei oder Zauberei zum Thema haben

**STOP**

# KOSITSBRÜCKE

## Zusätzlicher Übergang über die Wulka

Ich möchte mich an dieser Stelle bei **Franz Kosits** und dessen Helfern und Freunden für die auf eigene Initiative und Kosten errichtete Brücke über den Bach im Bereich des Europaplatzes bedanken.

Die Brücke wurde kürzlich im Rahmen eines kleinen Festes von unserem Pfarrer Željko Odobasić eingeweiht und wird, wie schon ihre Vorgängerin, stetig von der Ortsbevölkerung benutzt.

Mein Dank gilt auch für die Spende von € 500,00, die aus den Einnahmen des Eröffnungsfestes an die Pfarre Antau für die Anschaffung von Sitzpolster in der Kirche übergeben wurden.

## VERUNREINIGUNGEN DURCH HUNDEKOT

Die Verunreinigung von Straßen, Gehsteigen, öffentlichen Wegen und Plätzen mit Hundehaufen wird immer mehr zum Thema. Wir möchten hiermit alle Hundehalter ersuchen, Sorge zu tragen, dass ihre Hunde öffentliche Plätze nicht verunreinigen bzw. nach einem Malheur den Kot ihrer Hunde unverzüglich beseitigen.

## SONSTIGE VERANSTALTUNGSTERMINE

- **Zajačimo si – Kroatiches Singen** am Sonntag, 11. Oktober um 14:30 Uhr im Gasthaus Rimpfl
- **Kleintierschau 2009** am Samstag, 17. Oktober und Sonntag, 18. Oktober jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr (mit Ponyreiten)
- **Altkleidersammlung** am Samstag, 31. Oktober von 8:00 bis 10:00 Uhr im Pfarrhof

\*\*\*\*\*

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Informationen gedient zu haben, und möchte Sie abschließend nochmals herzlich zu den geplanten Veranstaltungen der Vereine und Organisationen einladen.

Ihr Bürgermeister

*Adalbert Endl*